

Statistische Kurzinformation

Nr. 281 / 3. Januar 2017

Der Kieler Arbeitsmarkt im Dezember 2016

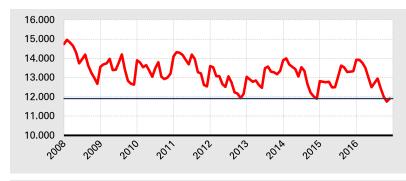
Zum Ende des Jahres 2016 waren 11.908 Menschen in der Landeshauptstadt Kiel arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vorjahresmonat fiel die die Anzahl der Arbeitslosen um 1.429 Personen. Die Arbeitslosenquote sank im gleichen Zeitraum von 10,1 auf aktuell 8,9 Prozent. In den vergangenen zwanzig Jahren gab es lediglich im Dezember 2014 mit 11.898 Arbeitslosen einen besseren Jahresendwert in Kiel.

Sehr günstig entwickelte sich die Zahl der nach dem SGB II arbeitslos gemeldeten Personen, sie sank um fast 1.600 auf 9.485. Die Zahl der "kurzfristig" arbeitslos gemeldeten Personen (SGB III) stieg hingegen um 162 auf aktuell 2.423.

Problematischer ist die Situation bei der Unterbeschäftigung, sie stieg im Dezember an und liegt derzeit bei 18.618 Personen, einem Plus von 1.300 gegenüber dem Vorjahresmonat. Die Unterbeschäftigungsquote beträgt zurzeit 13,5 Prozent.

Drei kreisfreie Städte des Landes Schleswig-Holstein melden Arbeitslosenquote von unter 9,0 Prozent, lediglich in Neumünster waren es 9,1 Prozent. Kiel liegt im Vergleich weiter hinter Lübeck (8,6 Prozent), gleichauf mit Flensburg.

Grafik 1.Anzahl der
Arbeitslosen
seit 2008



Grafik 2. Anzahl der Unterbeschäftigten seit Mitte 2009



Bürger- und Ordnungsamt

Abteilung Statistik Postfach 1152 D-24099 Kiel

Nähere Auskünfte:

Eyk-Röttger Naeve +49 (0)431 901-2379

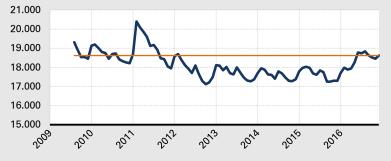
E-Mail:

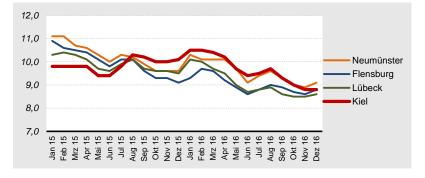
statistikstelle@kiel.de

Internet:

www.kiel.de/statistik

Grafik 3. Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den kreisfreien Städten Schleswig-Holstein seit 2015





Quelle: Agentur für Arbeit Kiel